Dr. Daniel Losch
Technische Universität Dortmund / Albert-Martmöller-Gymnasium Witten
E-Mail: daniel.losch@gi.de



Persönliche Angaben

Ausbildung

- Studium der Fächer Informatik, Latein und Bildungswissenschaften (Bergische Universität Wuppertal)
- 2. Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen (ZfsL Solingen)
- Promotion in der Didaktik der Informatik (Bergische Universität Wuppertal)

Berufstätigkeit

- 2015 – 2017: Studienreferendar (Carl-Fuhlrott-Gymnasium Wuppertal)
- 2017 – 2024: wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Arbeitsgruppe Angewandte Informatik (Bergische Universität Wuppertal)
- seit 2025: wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Arbeitsgruppe Algorithmische Grundlagen und Vermittlung der Informatik (Technische Universität Dortmund)
- seit 2026: Lehrer (Albert-Martmöller-Gymnasium Witten)

Aktivitäten in der GI und der Informatik

- 2017 – 2020: Mitarbeit im Arbeitskreis »Referenzrahmen Informatik« des Fachausschuss »Informatische Bildung in Schulen« (FA IBS) in Kooperation mit dem Verband für Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Unterricht (MNU)
- 2019 – 2022: Mitarbeit im Leitungsgremium der Fachgruppe »Didaktik der Informatik« (FG DDI)
- seit 2019: Mitarbeit im Lietungsgremium der Fachgruppe »Informatische Bildung Nordrhein-Westfalen« (FG IBN)
- 2021 – 2023: Mitarbeit im AK »Lehrkräftebildung« des Fachbereiches »Informatik und Ausbildung / Didaktik der Informatik« (FB IAD)
- seit 2022: Sprecher der FG IBN
- seit 2023 Sprecher des FA IBS
- seit 2024: Mitglied im Lenkungskreis der »Allianz für informatische Bildung«

Schwerpunkte und Ziele als Mitglied im GI-Präsidium

Einen Schwerpunkt meiner Tätigkeit möchte ich auf die Förderung informatischer Bildung in Deutschland legen. Neben der Ausweitung des Pflichtfaches Informatik sehe ich die Lehrkräftebildung und -gewinnung als wichtiges Ziel an. Wir als GI können im gesamten Prozess eine gute Schnittstelle zwischen Schulpraxis und Wissenschaft sein. Zudem werde ich informatische Belange gegenüber Politik und Gesellschaft vertreten sowie Pflege und Ausbau von Netzwerken zu anderen Fachgesellschaften und Verbänden weiter vorantreiben. Schließlich ist es mir ein besonderes Anliegen, den GI-internen Austausch von Fachgruppen fachbereichsübergreifend zu stärken, um unsere Vielfalt als Bereicherung nach innen zur Geltung zu bringen und unsere breite Expertise als GI nach außen zu verdeutlichen.